

Medienmitteilung

Weltweit erstes Tiefenlager für hochradioaktive Abfälle kann gebaut werden

(Bern, 01.12.2016) Die finnische Nuklearsicherheitsbehörde Stuk hat der Baubewilligung für ein Tiefenlager für ausgediente Brennelemente in Olkiluoto zugestimmt. Damit können die Bauarbeiten für das weltweit erste Tiefenlager für hochradioaktive Abfälle beginnen.

Die finnische Regierung hat der Firma Posiva Oy im November 2015 die Baubewilligung für ein Tiefenlager für ausgediente Brennelemente in der Nähe des Kernkraftwerks Olkiluoto erteilt. Eine solche Bewilligung bedarf gemäss dem finnischen Kernenergiegesetz der Überprüfung und Zustimmung durch die Behörde für Strahlenschutz und Nuklearsicherheit Stuk. Diese Zustimmung hat die Stuk am 25. November 2016 erteilt, nachdem sie die gesamte Dokumentation und Organisation einer eingehenden Prüfung unterzogen hat. Die geologischen Verhältnisse und die Eignung des Gesteins sind seit Jahren eingehend erforscht worden. Seit Ende 2012 führt die Posiva praktische Versuche im Felslabor vor Ort auf in rund 400 Metern Tiefe durch, wo auch das Lager zu liegen kommt.

Am gleichen Standort ist seit 1992 ein geologisches Lager für schwach- und mittelaktive Abfälle in Betrieb.

Diese Medienmitteilung finden Sie auch im Internet: www.nuklearforum.ch.

Kontakt:

Michael Schorer, Leiter Kommunikation

Nuklearforum Schweiz, Postfach 1021, 3000 Bern 14

Tel.: 031 560 36 50 E-Mail: michael.schorer@nuklearforum.ch

Das Nuklearforum Schweiz ist ein Verein zur Förderung der sachgerechten Information über die zivile Nutzung der Kernenergie. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt das Nuklearforum als wissenschaftlich-technische Fachorganisation die Meinungsbildungsprozesse im Bereich der Kernenergie.